DIENSTE

Unfallhelden: KFZ-Unfallservice per Smartphone-App

Von Benjamin Mamerow

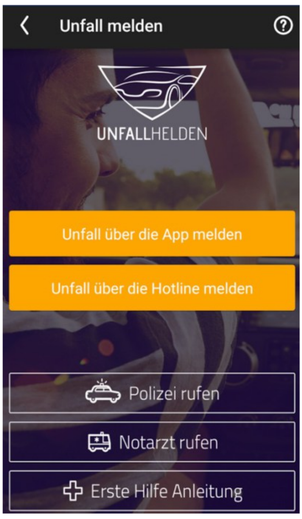
Veröffentlicht am 16. April 2016

TEILEN TWEET TEILEN SPEICHERN

Es kann so schnell gehen. Ein Blick in die falsche Richtung, Müdigkeit am Steuer oder ein Reh, dass viel zu kurz vor Einem auf die Straße huscht und schon steckt man im Unfall. Eine App will nun zumindest den darauf folgenden Ärger so gering wie möglich halten.

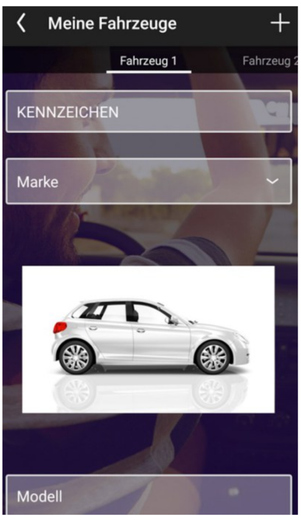
Das Münchner Portal ***Unfallhelden*** versteht sich seit 2014 als „versicherungsunabhängiger Komplettabwickler für Schäden, die durch Verkehrsunfälle entstehen". Dabei sollen dem Geschädigten alle Unannehmlichkeiten im Schadensfall abgenommen werden. Bisher war dies über die eigens eingerichtete Website möglich, seit Neuestem allerdings auch per App, die für die Betriebssysteme Android und iOS erschienen ist. Ein kurzer Tipp auf den Screen des Smartphones genügt und schon hilft ein Team von Spezialisten bei der Abwicklung:

> *Im Einzelnen bedeutet das die Organisation von Gutachtern, einem Rechtsanwalt, eines Abschleppdienstes, der passenden Werkstatt oder eines Mietwagens. Hinzu kommt natürlich die Schadensregulierung, sicher der komplexeste Sachverhalt nach einem Unfall. Denn nicht selten verlieren gerade hier Unfallopfer unnötig Geld, da die Versicherungen sich um Leistungen drücken, die Geschädigten durchaus zustünden.*



Dieser Service könne für den Kunden kostenlos angeboten werden, weil sich der Dienst über die Lizenzgebühren eines eigens entwickelten Softwaresystems finanziere. Wird im Rahmen der Unfallabwicklung also zu einem Dienstleister vermittelt, scheint dieser dafür eine Art Provision an Unfallhelden zu zahlen.

Möchte der Geschädigte einzelne Abläufe selbst vornehmen, so sei dies überhaupt kein Problem. Sollte sich bei einem Fahrzeug herauskristallisieren, dass hier nur noch wirtschaftlicher Totalschaden angemeldet werden kann, so vermittelt das StartUp-Unternehmen auf Wunsch sogar Automakler und Aufkäufer. Auch hier dürften wieder Partner gewählt werden, die Unfallhelden mit Provisionen dafür entlohnen.



Zu guter Letzt bietet die App ebenso eine Notruffunktion, sowie eine Erste-Hilfe-Anleitung, damit am Unfallort direkt wichtige Schritte eingeleitet werden können, bevor der Notarzt eintrifft. Ob die App nun für jeden Nutzer interessant ist und wie sie sich in der Praxis schlägt, können wir nicht beurteilen. Uns ging es vor allem darum, mal die Idee hinter dem Angebot vorzustellen.

Wäre solch ein Service für euch interessant?